

Hochschule für Technik Stuttgart

Studien- und Prüfungsordnung

Master Interior- Architectural Design

Stand: 06.11.2013

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 06.11.2013 folgende Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

§ 39 Internationaler Master-Studiengang Interior Architectural Design

Der anwendungsorientierte „International Master of Interior Architectural Design“ (IMIAD) ist ein international ausgerichteter Master-Studiengang der Innenarchitektur. Teile des Master-Studiums finden an einer der mit der Hochschule für Technik Stuttgart kooperierenden Partnerhochschulen statt, diese sind zurzeit: CEPT University, Ahmedabad, Indien; Edinburgh College of Art, Schottland UK; Istanbul Technical University, Türkei; Lahti Polytechnic, Finnland; SUPSI Lugano, Schweiz.

Der IMIAD qualifiziert für Führungspositionen auf dem deutschen und internationalen Arbeitsmarkt. Die Vorlesungen, Seminare und Entwurfsbetreuungen werden in deutscher und englischer Sprache abgehalten. Nach erfolgreichem Abschluss des viersemestrigen Studiums wird der akademische Grad „Master of Arts“ (M.A.) verliehen.

Im IMIAD werden folgende Kompetenzen vermittelt:

- Sicherheit im Beherrschen der Werkzeuge zur Gestaltung und Darstellung von Innenarchitektur und die Fähigkeit, andere Gestaltende anzuleiten und ihre Kompetenzen in ein Team zu integrieren.
- Fähigkeit, die Konzeption, den Entwurf und die Planung von Innenarchitekturprojekten selbstständig durchzuführen und im Team anzuleiten.
- Fähigkeit, Innenarchitekturprojekte selbstständig und in leitender Position auszuführen.
- Tiefgreifendes Verständnis und Wissen über das kulturelle und gesellschaftliche Umfeld der Innenarchitektur, insbesondere im interkulturellen Umfeld.

Die Kompetenzen werden in dreizehn Modulen, anhand unterschiedlicher didaktischer Formen (Teamtrainings, Workshops, Projektarbeit, Seminare etc.) vermittelt. Vier Module werden an ausländischen Partnerhochschulen des IMIAD absolviert, um insbesondere die Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext zu schulen.

(1) Zulassung

Für die Zulassung zum Studiengang ist der Nachweis der Eignung zu erbringen. Näheres regelt die jeweils gültige Zulassungssatzung für den Studiengang.

(2) Studiengang/Studienaufbau

Der internationale Master-Studiengang Interior-Architectural Design ist ein länder- und hochschulübergreifender Studiengang des ECA Edinburgh College of Art (Schottland), des LAMK Lahti Polytechnik (Finnland), der SUPSI Lugano (Schweiz), der ITU Istanbul Technical University (Türkei), der CEPT Center for environmental planning and technology Ahmedabad und der HFT Hochschule für Technik Stuttgart. Zukünftig können auch weitere kooperierende Partner ins Programm mit aufgenommen werden.

(3) Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. Sie beinhaltet die viermonatige Master-Thesis. Das 2. Studiensemester muss an einer kooperierenden Hochschule absolviert werden. Die kooperierenden Hochschulen erkennen die im 2. Studiensemester erbrachten Prüfungsleistungen ohne weitere Prüfung an.

Im 3. Semester ist ein gemeinsames internationales Projekt mit den Partnerhochschulen zu absolvieren.

(4) Zuordnung der Lerneinheiten und Module

Die Zuordnung der Lerneinheiten und Module zu den einzelnen Semestern und die zugehörigen Prüfungsleistungen sind in der Tabelle 1 dargestellt.

(5) Sprache

Die Unterrichtssprache ist Deutsch und Englisch.

Die Master-Thesis ist in Deutsch anzufertigen, Ausnahmen sind vom Studiendekan zu genehmigen, eine Kurzfassung in Englisch ist beizulegen.

Diese Master-Thesis wird in einem Vortrag in Englisch präsentiert.

(6) Fristen

Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis beträgt vier Monate.

(7) Zuordnung der Modulprüfungen, Gewichtung der Noten

In Tabelle 1 werden die Modulprüfungen festgelegt.

Die Gewichtung der Noten erfolgt nach den CP der einzelnen Module.

Tabelle 1: Studienplan und geforderte Studienleistungen

Bez.	Name	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Voraus	Semester			
								1	2	3	4
M1 Gestaltung als Prozess G1			7	10							
PG1	Projekt Konzeptioneller Entwurf	V / Ü	7	10		EW		x			
M2 Technologie und Entwicklung T1			6	8							
MK1	Konstruktion und Material 1	V / Ü	3	4		SA		x			
LC1	Licht 1	V / Ü	3	4				x			
M3 Kommunikation und Wissenschaft W1			7	8							
KMP	Kommunikationsmethoden (Mensch)	V / Ü	3	3		SA		x			
KMC	Kommunikationsmethoden (CI, CD, Marketing)	V / Ü	2	3				x			
WA1	Wissenschaftliches Arbeiten 1	V / Ü	2	2				x			
M4 Kultur und Vision K1			4	4							
KUZ	Kulturgeschichte und Zeitgeist	V / Ü	2	2	HA			x			
UTV	Utopie und Vision	V / Ü	2	2				x			
M5 Gestaltung im kulturellen Kontext GT			14	22							
PG2	Projekt unter kulturspezifischen Aspekten Konstruktiver, thematischer Entwurf	V / Ü	8	12		EW	Engl.		x		
PSK	Projektbegleitendes Seminar Technik Konstruktion und Material	V / Ü	3	5					x		
PSL	Projektbegleitendes Seminar Technik Licht	V / Ü	3	5		SA			x		
M6 Internationale Kommunikation W2			2	3							
KMK	Kommunikationsmethoden im kulturellen Kontext	V / Ü	2	3	HA		Engl.		x		
M7 Architektur und Design K2			4	5							
ADK	Architektur und Design im kulturellen Kontext.	V / Ü	4	5		SA	Engl.		x		
M8 Gestaltung im internationalen Team G2			3	3							
PG3	Projekt im internationalen Team Kurzentwurf	S	3	3	EW					x	
M9 Gestaltung im Detail G3			7	10							
PG4	Projekt Gestaltung und Detail im Kontext. Konstruktiver Entwurf	V / Ü	7	10		EW				x	
M10 Technologie und Entwicklung T2			6	6							
MK2	Konstruktion und Material 2	V / Ü	3	3		SA				x	
LC2	Licht 2	V / Ü	3	3							x
M11 Management und Wissenschaft W3			7	8							
BBM	Berufsbezogenes Management	V / Ü	4	4		SA				x	
WA2	Wissenschaftliches Arbeiten 2	V / Ü	3	4							x
M12 Kultur und Mensch K3			3	3							
SOP	Soziologie und Psychologie	V / Ü	3	3	HA					x	

Bez.	Name	Art LE	SWS	CP	LN	PL	Voraus	Semester			
								1	2	3	4

M 13 Master-Thesis MT		2		30							
THG	Gestalterische Master-Thesis	Ü		28		EW	M 1-12				x
THP	Präsentation Master-Thesis	Ü	2 **	2							

Für den Studiengang gilt damit:

Summe Credit Points gesamt	120
Summe Semesterwochenstunden gesamt	72

Legende:

Art LE	Art der Lerneinheit
BE	Bericht
CP	Kreditpunkt (1 CP = 30 h stud. Arbeitszeit)
EW	Entwurf
HA	Hausarbeit
M	Modul
PL	Prüfungsleistung benotet
LN	Leistungsnachweise
Ü	Übung
S	Seminar
SA	Studienarbeit benotet
SWS	Semesterwochenstunden
V	Vorlesung
**	Pro Master-Thesis 0,4. Maximal 2SWS pro Betreuer

(7) Inkrafttreten

Die vorstehende Studienprüfungsordnung tritt für Studierende in Kraft, die zum WS 2014/2015 mit dem Studium beginnen.

Stuttgart, den 07. November 2013

Prof. Rainer Franke
 Rektor

Bekanntmachungsnachweis:

Beurkundung:

Aushang am:

Abgenommen am:

in Kraft getreten am: